

Stadt Bochum
44777 Bochum

29.01.2020

Eingabe gem. § 24 GO NRW zur Beschlussvorlage 20193885 „Wettbewerbsverfahren zur Umgestaltung Husemannplatz – Eckpunkte zur Auslobung und Preisgerichtssitzung“

Mit der Beschlussvorlage 20193885 beabsichtigt die Stadt Bochum, anlässlich der Umgestaltung entlang der Viktoriastraße mit dem Viktoria Karree und dem Haus des Wissens nun auch den Husemannplatz aufzuwerten: Der Husemannplatz soll ein attraktiver Aufenthaltsort über die Altersgrenzen hinweg und multifunktional sowie auch als Veranstaltungsort genutzt werden.

Vorgesehen ist ein nichtoffenes Wettbewerbsverfahren mit maximal 18 Teilnehmer*innen. Vorgesehen ist weiter eine öffentliche Vorstellung der Wettbewerbsarbeiten am Tag vor der Preisgerichtssitzung. Anregungen der Bürger*innen zu den Wettbewerbsarbeiten werden nach Vorprüfung in die Preisgerichtssitzung eingebracht.

Anregung: Um zu ermöglichen, dass das Ergebnis der Umgestaltung des Husemannplatzes eine große Zustimmung in Bochum findet, regen wir an, dass dem Wettbewerbsverfahren vorgeschaltet allen interessierten Bochumer*innen die Gelegenheit gegeben wird, ihre Ideen und Anregungen zur Umgestaltung des Husemannplatzes einzubringen. Dafür werden die Bochumer*innen über die Rahmenbedingungen der Umgestaltung informiert. Die eingegangenen Ideen und Anregungen werden veröffentlicht und von einer Jury ausgewertet, in der auch Bürger*innen vertreten sind. Diese Jury wählt abschließend Gestaltungselemente für den Husemannplatz aus, die von den Teilnehmer*innen des Wettbewerbsverfahren bei der Ausgestaltung der Wettbewerbsarbeiten berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

aktiv im Netzwerk »Stadt für Alle«
www.stadt-fuer-alle-bochum.net